

(Free and download) Die steinernen Schatten: Das Marsprojekt (4):

Die steinernen Schatten: Das Marsprojekt (4):

Von Andreas Eschbach

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #51134 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-01Erscheinungsdatum:
2012-07-01File Name: B00AAT6GKY | File size: 66.Mb

Von Andreas Eschbach : Die steinernen Schatten: Das Marsprojekt (4): before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die steinernen Schatten: Das Marsprojekt (4)::

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Es geht auch ohne Harry Potter!Von Peter GeschkeAndreas Eschbach hat nun den vierten und vorletzten Teil seiner SciFi-Saga rund um eine Mars-Kolonie vorgelegt. Wie die drei Vorgnger aus sich heraus verstdlich, ungeheuer spannend und auch fr Erwachsene das pure Lesevergnen. Dabei wird man nicht dmmern, denn obwohl SciFi erfahrt man in dieser

Folge eine Menge über die frühgeschichtliche Entwicklung des Homo sapiens. Längst nicht so bekannt wie Harry Potter, aber genauso phantasievoll geschrieben ist diese Fortsetzungsgeschichte, mit überraschenden Wendungen und sehr realistisch dargestellten jugendlichen Charakteren. Bei Harry Potter hat zugegebenermaßen mein Interesse an der Story nach einem Buch deutlich nachgelassen, das Warten auf die letzte Folge des "Marsprojekts" fällt mir schon jetzt verdammt schwer. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Stil entwickelt sich - das Marsprojekt wird erwachsen. Von Thorsten Pohlmann Die meisten potenziellen Käufer dieser vierten Folge des Mars Projektes werden, so wie ich, die ersten drei Ausgaben gelesen haben. Eine Beurteilung von Die steinernen Schatten ist, besonders im Rückblick auf das erste Buch, besonders interessant: merkt man dem ersten Teil der Saga doch stark an, dass es ein Jugendbuch sein sollte, ist Die steinernen Schatten im Stil und im Inhalt sehr viel reifer geworden. Ich bin ja nun kein Teenager mehr, trotzdem hätte ich, besonders dieses Buch, in einem Rutsch durch lesen können. Die Geschichte nimmt plötzlich eine Wendung und Eschbach scheint uns, bzw. der Gesellschaft, einen Spiegel vor zuhalten. Statt um Abenteuer und Sci-Fi, geht es plötzlich verstrickt um Macht und Korruption: Das Marsprojekt wird erwachsen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr guter Vorspann zum Abschlussband Von F. Roland A. Richter Die Sache mit den Marskindern wird langsam rund. Kein Rätsel ist sich wirklich auf, z.B. weshalb man Bauten aus dem Orbit nicht sehen konnte ist mir immer noch nicht klar. Stecken Aliens dahinter? Sind die "Heuschrecken" wirklich garstige Wesen? Haben Sie Atombomben auf die Erde geworfen? Besonders die Episode in Afrika gefiel mir gut, zeigt sie doch, da die Dinge oftmals ganz anders sind, als gedacht. Besonders gut fand ich übrigens, da der Nachfahre einer Figur aus dem Jesus-Video auftauchte. Mehr möchte ich dazu an dieser Stelle nicht verraten... aber das war schon gut gemacht und befriedigte meine Neugier am Ende jeden Eschbach-Buches, was aus den Protagonisten wohl später geworden sein mag. Dieses Buch ist wirklich gut geschrieben. Es ist nach wie vor ein Jugendbuch, aber die ganze Sache ist eben auch für Erwachsene interessant. Mir hat es Spaß gemacht es zu lesen, und das ohne Abstriche. Dafür gibt es 5 Punkte. Die unterhalterische Herde, die Andreas Eschbach im fünften Band jetzt nehmen muß, ist hoch. Und ich freue mich auf den Band!

Kurzbeschreibung Die blauen Trme: Fenster oder vielleicht sogar Tor zu einer anderen Welt? Während die Forscher auf dem Mars noch rätseln, machen sich die Marskinder daran, das Geheimnis um die Trme zu lüften. Denn was niemand weiß: Sie halten den Schlüssel zu dieser anderen Welt in der Hand. Ein kleiner Schritt, die Passage öffnet sich, und Elinn, Carl und Urs finden sich auf dem geheimnisvollen Planeten wieder. Doch dann wird ihnen jäh der Rückweg nach Hause abgeschnitten. Auf sich allein gestellt, schlagen sie sich auf dem unbekanntem Planeten durch, als die Geschichte plötzlich eine ungeahnte Wendung nimmt ... de Die aufregende Mars-Saga geht weiter: Nachdem Carl die Höhle der Aliens entdeckt hat, verhängt der Statthalter des Mars eine Nachrichtensperre. Gleichzeitig widmen sich die Wissenschaftler auf dem Mars intensiv der Erforschung des Fensters oder ist es ein Tor? zu einem anderen Planeten, das sich bei einem der geheimnisvollen Trme geöffnet hat. Doch den Schlüssel dazu halten allein die Marskinder in der Hand: Es sind die Artefakte, die ihre Namen tragen. Als Elinn dem Ruf der Marsianer folgt, berschlagen sich die Ereignisse: Zuerst gelangt sie durch das Tor auf den fremden Planeten, dann folgen ihr Carl und Urs. Als sie schließlich entdecken, dass der Planet gar nicht so fremd und verlassen ist, wie sie dachten, stecken sie auch schon mittendrin in politischen Intrigen. Doch auch auf dem Mars ist einiges los: Ronny bekommt einen Einblick in die Vergangenheit und wird dabei Zeuge der Zerstörung einer früheren Marszivilisation. Was bedeutet all das? Während die Politiker und Wissenschaftler auf dem Mars und auf der Erde noch streiten, werden die Marskinder entführt ... Dieser vorletzte Band von Eschbachs Mars-Saga für Kinder und Jugendliche ist noch spannender als seine Vorgänger. Glaubwürdig entwickelt Eschbach die Figuren und die Handlung weiter, baut immer wieder Überraschungen ein und steigert das Tempo der Erzählung, bis man das Buch nicht mehr aus der Hand legen kann. Es endet mit einem Knalleffekt aber wir werden damit leben müssen, dass wir erst im fünften und letzten Band erfahren werden, wie sich alles auflöst. Ein ganz besonderes Lesevergnügen von einem der besten deutschsprachigen Erzähler. -- Gabi Neumayer Kurzbeschreibung Die blauen Trme: Fenster oder vielleicht sogar Tor zu einer anderen Welt? Während die Forscher auf dem Mars noch rätseln, machen sich die Marskinder daran, das Geheimnis um die Trme zu lüften. Denn was niemand weiß: Sie halten den Schlüssel zu dieser anderen Welt in der Hand. Ein kleiner Schritt, die Passage öffnet sich, und Elinn, Carl und Urs finden sich auf dem geheimnisvollen Planeten wieder. Doch dann wird ihnen jäh der Rückweg nach Hause abgeschnitten. Auf sich allein gestellt, schlagen sie sich auf dem unbekanntem Planeten durch, als die Geschichte plötzlich eine ungeahnte Wendung nimmt ...